

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 10 (1896)**

295 (19.12.1896)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-224927](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-224927)





**Sonnabend den 19. Dezember**  
Abends 8 1/2 Uhr  
**Öffentliche Tischler-Versammlung**  
im Vereinshaus „Zur Arche“.

**Tagesordnung:**  
Zielungnahme zu der im nächsten Frühjahr von den im Baugewerbe beschäftigten Arbeitern geplanten Arbeitszeitverkürzung.  
Zahlreiches und pünktliches Erscheinen sämtlicher Tischler erwartet  
Der Einberufer.

\*\*\*\*\*

**Sedaner Hof. (Bes.: E. Eilers.)**

**Sonntag den 20. Dezember 1896:**  
**Großes Doppel-Konzert**  
und humoristische Unterhaltung.  
Hochmaliges Auftreten des preisgekrönten Eskamoteurs **Mr. Rataelo.**  
Auf allgemeinen Wunsch noch ein Mal wiederholt:  
Neu! Die gute Schwiegermutter. Neu!  
Neu! Der Feuerwehrmann. Neu!  
Neu! Das erste Söhnchen. Neu!  
Anfang des Konzerts 5 Uhr, der Vorstellung 6 Uhr.  
**Programme à 10 Pf.**  
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein  
**E. Eilers.**

\*\*\*\*\*

**O. Berlow**  
Gökerstraße 14  
Papier-, Galanterie- u. Spielwaren-Geschäft.  
**Meine Weihnachts-Ausstellung**  
bietet eine große Auswahl  
passender Weihnachtsgeschenke  
als da sind:  
Portemonnaies, Cigarren-Étuis, Schreibmappen, Toilette-Spiegel, Photographie-, Porzellan- u. Schreib-Alben, Photographierahmen, Bilderbücher, Jugendschriften, Spielwaren etc.  
Brief-Kassetten in feinsten Auswahl.  
**In Christbaumschmuck**  
führe nur neue Sachen, keine vorjährigen!  
Achtung! Soeben eingetroffen: Achtung!  
**Das Lebensrad oder Hootrope.**  
Die Konstruktion ist sehr einfach. Eine leicht drehbare, in einen Fuß eingelassene Scheibe mit einer hohen rundum laufenden Gallerie wird, nachdem in die innere Rundung ein langer mit silhouettenartigen Abbildungen bedeckter Bilderrahmen eingelegt ist, durch einfaches Anstoßen in schnell drehende Bewegung gesetzt, und durch längliche Einschnitte, mit welchen die Gallerie versehen ist, hineinbildet sieht man u. A., wie ein Jockey hoch zu Ross eine unabsehbare Reihe von Hürden nimmt, ein Mann die Leiter emporstößt und sich mit Todesverachtung in den Wind wirft, wie ein Bär unter den wunderbarsten Geimmaßen und Kapriolen sich bemüht, einen Bienenkorb zu plündern u. s. w. Es ist wirklich ein Stück lustiges, lebendiges Leben, das sich in dem sinnigen Apparat abspielt. Derselbe wird der Jugend große Belustigung gewähren.  
Achtung! Achtung!  
Preis pro Stk. mit 12 verschiedenen Bildern 3,50 Mk.

**Cap Horn**  
**Gasthof z. Deutschen Hause.**  
**500 Stück Christbäume**  
sind billig abzugeben.  
**H. Rautmann.**  
NB. Wiederverkäufern gute Provision. D. D.

**Die lebende Photographie**  
dargestellt durch den  
**„Cinematograph“**  
im Saale des Herrn Schladiß, Rhein. Hof.  
Die Mitglieder der Gewerkschaften und deren Angehörige können diese höchst sehenswerte neue Erfindung zu **ermäßigtem Preise** in Augenschein nehmen, welche Gelegenheit Niemand versäumen sollte.  
Eintrittskarten für Erwachsene zu **30 Pf.** und für Kinder zu **15 Pf.** sind zu haben bei **G. Eufen**, Schneidernstr., **Rudolph**, Nordstraße 16, Cigarrenhandlung von **S. Krimmling** und in der Expedition des „Norddeutschen Volksblattes“.  
Die Vorstände der Gewerkschaften können die Eintrittskarten in Empfang nehmen bei **J. Biermann**, Berl. Börsenstraße 75 I.  
**Die Kartellkommission.**

\*\*\*\*\*

Absolute Sicherheit gegen das Herausstürzen  
bieten  
**Naether's Reform-Kinderstühle!**  
Die neue Ausführung mit selbstthätiger Sicherheits-Verschließung!  
Die alte Ausführung mit dem gefährlichen Haken und Stecker!



**An geeigneten Festgeschenken**  
für Kinder halte empfohlen:

- Leinwand- und Steinbalken
- Sport- und Frachtwagen
- Schlitten und Schlittschuhe
- Türngeräte und Kegelspiele
- Hohe und niedrige Kinderstühle
- Kindertische und Kinderpulte
- Kinderkochherde und Küchengeschirr sowie
- Gesellschafts- u. Unterhaltungsspiele aller Art



**Bernh. Dirks, Moonstr.**

**S. L. Wolf**  
70 Neue Wilhelmsstr. 70.

Meine selbstverfertigten Bürstenwaaren empfehle zu billigen Preisen, als:  
Kleiderbürsten, Möbelbürsten, Taschenbürsten sowie sämtliche Bürstenwaaren für den Haushalt.

Außerdem sind die so viel nachgefragten Kinderbesen von 50 Pf. an wieder vorrätig.

**Passendes Weihnachtsgeschenk**  
**40 St. Kanarienvoller**  
mit schönen langen Touren habe ich preiswerth je nach Leistungen von 4 Mk. an abzugeben; desgleichen 20 Weibchen à 50 Pf.  
**S. Hansen**, Bant, Schlossstr. 15.

**Zu kaufen gesucht**  
eine frequente Wirtschaft auf 1. Mai 1897 in oder bei Wilhelmsbaven. Offerten werden unter A 1 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Arbeiter-<sup>683</sup>  
**Radfahr.-Verein**  
„Einigkeit“.  
Sonnabend, 19. Dezember,  
Abends 8 1/2 Uhr.  
**Versammlung**  
in der „Arche“.  
Der Vorstand.

**Bant-Wilhelmshavener**  
**Zitherklub.**  
Die passiven Mitglieder werden freundlichst ersucht, nächsten Sonnabend zur Übungsstunde im Vereinslokale zu erscheinen.  
Der Vorstand.

**Vier lustige Junggesellen**  
Waren fein zusammen.  
Einer aber banon —  
Unser **Julius** — ist gegangen,  
Unbefangen sich zu holen eine  
**Ferr-an.**  
Junggeselle, Junggeselle  
Bist Du jetzt nicht mehr.  
Dann kommen bald die Kleinen  
**schl-au**  
Und schrei'n: Papa komm her!  
Bergiß aber nicht uns **Drei'n.**

Von grossen theuren Bekannmachungen während des Weihnachts- Ausverkaufs nehme ich Abstand, da es wohl genügend bekannt ist, dass ich meine w. Kunden mindestens so billig bediene, wie die schärfste Konkurrenz.  
**Georg Aden, Banf.**

Fertige blaue  
**Flanell-Hemden**  
in kräftiger Waare  
Stück 5,50 Mk.  
Fabrikwaare Stück 4 Mk.  
**Anton Brust**  
Bant  
Seppens, Hlmenstr. 22.

**Gesucht**  
zum 1. Januar oder früher ein durch- aus zuverlässiger Bierkutscher bei dauernder Stellung.  
**C. Müller**, Kieler Str. 43.

**Zu verkaufen**  
ein zweirädriger Handwagen auf Federn, passend für einen Kaufmann oder Bierverleger.  
**S. J. G. Follerts**,  
Wagenfabrik, Bismarckstraße 28,  
am Markt.

**Dr. Strömer**  
prakt. Arzt  
Wundarzt u. Geburtshelfer  
ist als Arzt der Betriebskrankenkasse der Kaiserlichen Werft zugelassen worden und hat Sprechzeit Vormittags von 8 bis 10 Uhr und Nachmittags von 6 bis 8 Uhr.  
**Bismarckstraße 19a, 1 Tr.**  
Gingang: Gökerstraße.

**Todes-Anzeige.**  
Gestern Abend 4 Uhr starb unser liebes kleines Töchterchen  
**Evkea**  
im Alter von 6 Wochen, was wir Freunden und Bekannten be- trübten Organs zur Anzeige bringen.  
Seppens, 16. Dezember.  
**L. Reuter** und Frau.  
Die Beerdigung findet Sonn- abend den 19. Dezember, Nach- mittags 2 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Schmidtstr. 3, aus statt.

# Ausnahme-Preise.

**Herren-Überzieher** größtes Sortiment am Platze, glatt und gestickt, jetzt Ausnahme-Preis 8,50, 13,50 Mk., hochfein 24,50, 32, 38 Mk.  
**Herren-Kragen-Mäntel** jetzt Ausnahme-Preis von 12 Mk. an.  
**Knaben-Kragen-Paletots** jetzt Ausnahme-Preis 2,50, 3,25, 4, 5, 6 Mk., hochfein 7 Mk.  
**Herren-Anzüge** größtes Sortiment am Platze, jetzt Ausnahme-Preis 9,25, 12, 16, 20 Mark, feine Neuheiten 23, 29, 32, 39 Mk.  
**Knaben-Anzüge** reizende neue Kittel, Blousen-, Uniform- und Sport-Jaccons, jetzt Ausnahme-Preis 1,50, 2,25, 2,75, 3,25, 4, 5, 6 bis 12 Mk.

Für meine aus eigenen realen Waarstoffen gut hergestellten Anzüge und Überzieher zahle ich bekanntlich weit höhere Arbeitslöhne als für einfache Fabrik-Anfertigung üblich ist; dieselben sind daher in Geschid, Sauberkeit und Haltbarkeit wie seine Waarfsachen.

**jetzt zu Ausnahme-Preisen.**

Hauptgeschäft: **Julius Schiff.** Filialen: Marktstr. 30  
 Bismarckstraße 12 Börsen- u. Mühlenstr.-Ecke.

Meine Verkaufs-Lokalitäten bleiben Sonntag den ganzen Tag geöffnet.

Th. Joels Gasthof zum Jadebusen.  
 Sonnabend den 19. Dezember:  
**große Abendunterhaltung**  
 bestehend in  
 Konzert, Hum. Vorträgen und Theater,  
 ausgeführt vom Theaterklub „Für uns“.  
 Entree 20 Pf. — Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. — Hierzu ladet ergebenst ein  
**Der Vorstand.** — Th. Joel.

## Weiße leinene Taschentücher.

Nr. 100 50 cm gefäumt 2,50  
 Nr. 125 do. do. 3,—  
 Nr. 150 do. do. 3,50  
 Nr. 175 do. do. 4,25  
 Nr. 200 do. do. 5,50  
 Nr. 225 do. do. 6,50

**Weiße Kinder-Taschentücher** mit farbig. Rand  
 Dp. 1, 1,20, 1,50, 1,80.

**Monogramm-Stifereien** werden schnell und sauber ausgeführt.  
**Wulf u. Frankesen.**

**Zu vermieten** zum 1. Februar eine dreizimmerige **Unterwohnung**. Kopperhöfen, Hauptstr. 35.

**F. Büttner**  
 Juwelier, Gold- und Silberarbeiter  
 Roonstr. 96 Marktstr. 26  
 empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste fein in allen Neuheiten reich assortirtes Lager in

## Juwelen, Gold-, Silber- und versilberten Waaren.

Reparaturen werden prompt und billig in eigener Werkstatt ausgeführt.  
 Einkauf und Umtausch von altem Gold und Silber.

**Posten Kleiderstoffe** soll bis Weihnachten unter Preis verkauft werden.  
**Damen-Winterhüte** der vorgerückten Saison zu jedem annehmbaren Preise, empfiehlt  
**Herm. Högemann,**  
 (A. G. Diekmann Nachf.)

**Betten:**  
**Fertige Oberbetten** Rtl. 6, 13, 18, 28, 30.  
**Fertige Unterbetten** Rtl. 5, 12, 16, 20, 25.  
**Fertige Kissen** Rtl. 1,50, 2,50, 3,75, 5, 6.  
**Doppelt gereinigte Bettfedern u. Daunen** Pfd. 30 Pfg., 90 Pfg., Rtl. 1,25, 2,10, 2,75, 3,50.

**\*\* Herm. Högemann, \*\***  
 (A. G. Diekmann Nachf.)

<b>Schlafdecken</b> reine Wolle, alle Qualitäten. Stück Mk. 3,00, 3,50, 4,00, 4,50 bis 8,00.	<b>Jagdwesten</b> grosse Auswahl, gute Qualitäten Stück Mk. 2,00, 2,45, 3,00, 3,45 bis 5,00.	<b>Regenschirme</b> riesige Auswahl, elegante Griffe Stück Mk. 1,00, 1,45, 1,95, 2,25 bis 5,00.	<b>Waffel-Bettdecken</b> weiss und couleurt, alle Qualität. Stück Mk. 1,50, 2,00, 2,50, 2,75 bis 4,00.	<b>Tischdecken</b> hierin bieten wir eine besonders grosse Auswahl. St. 1,50, 2,00, 2,50, 3,00 bis 5,00.
<b>Oberhemden</b> nur gutsitzende Bielefelder Fabrikate Stück Mk. 2,50, 3,00, 3,50.	<b>Chemisets, Kragen, Handmanschetten</b> alle Qualitäten und Façons billig und gut.	<b>Cravatten (Seide) Handschuhe</b> reizende Neuheiten.	<b>Hausschürzen Tändelschürzen Schwarze Schürzen</b>	<b>Damen-Capotten</b> grosse Auswahl Stück 0,50, 1,00, 1,50 bis 4 Mk.

Bismarckstrasse 56. **Janssen & Carls.** Bismarckstrasse 56.



Was eine Nordpol-Fahrt einbringt. Als Kuriosum mag ein Londoner Zeitungsblatt gelten, für dessen eine Annonceseite in den drei ersten Novemberheften je 250 Pf. (5000 Mk.) von den Inserenten bezahlt wurden. Es waren dieses die drei Nansen-Nummern des Daily Chronicle. Dieselben sind allerdings in einer Auflage von dreihundert Millionen gedruckt worden, und selbst danach wurde noch zu einem Neubruck gezwungen. Der Veröffentlichung dieses Originalberichts des norwegischen Nordpol-Reisenden ging ein Prozej zwischen dem Daily Chronicle und dem Verleger von Nansens Berichten in Buchform voraus, der schon durch die großen Summen, die gezahlt wurden, nicht wenig zur Melange betrug. Für ein Telegramm von 1500 Worten erhielt Nansen vom „Daily Chronicle“ 1000 Pf. (20 000 Mk.), für den qu. Artikel von 25 000 Worten 4000 Pf. (80 000 Mk.), für das zu erscheinende Buch erhält er vom Verleger 10 000 Pf. (200 000 Mk.), und zusammen mit den Uebersetzungs-Beträgen werden etwa im ganzen 30 000 Pf. (600 000 Mk.) betragen. Daß ein Autor pro Wort 14 Pf. Honorar erhält, wie in obiger Depesche, dürfte wohl nicht oft vorgekommen sein. Es waren ihm aber sogar 5000 Pf. (100 000 Mk.) für

die Depesche zugesichert, falls er den Nordpol erreiche.  
 Ueber die Ausdehnung der Morphinmisch in Paris hat zunächst ein Pariser Arzt bemerkenswerthe Angaben gemacht. Aber auf Grund von Mittheilungen einzelner Apotheker und Ärzte kann die Zahl der in Paris lebenden Morphinmischigen auf mindestens 50 000 veranschlagt werden. Die Mehrheit davon, mindestens 30 000, gehört dem weiblichen Geschlecht an. Ein eben so auffallendes als schreckliches Ergebnis bietet die Zusammenstellung mehrerer hundert Fälle von Morphinmisch nach den Verurtheilten. Da kommen zunächst die Kranken mit ihren Frauen, die fast ein Drittel der Kranken ausmachen, die zweitgrößte Ziffer weisen die Offiziere auf, denen sich dann die Apotheker anreihen. Ungewöhnlich viel Morphinmischige findet man unter den Handwerklern und Tagelöhnern, weniger heimgeehrt von diesem Kaiser sind der Künstler- und Schriftstellerstand. Die seltsame Erscheinung, daß gerade die Ärzte, welche die unheilvollen Folgen der Morphinmisch am besten kennen, den größten Theil des Herzes der Morphinmischigen bilden, kann nur damit erklärt werden, daß sie in Folge ihres so häufig undankbaren und aufreibenden Berufs am leichtesten in die Verführung gerathen, in

dem Morphinmisch ihre Mühsale zu verweisen. Das Schlimmste dabei ist, daß der morphinmischige Arzt einen unumkehrlichen Gang hat, für seine Leidenschaft Propaganda zu machen, daß er diese erst in seiner Familie und dann unter seinen Kranken verbreitet. In ähnlicher Weise tragen auch die Apotheker an dem Ueberhandnehmen des Morphinmisches Schuld, da sie theils aus Gewinnsucht, theils aus einer gewissen Sympathie für die diesem Kaiser fröhlichen Kunden, den strengsten Vorschriften zum Trotz, das Gift oft sogar ohne jedes Rezept verabfolgen. So wurde vor Kurzem ein Pariser Apotheker zu einer hohen Geldstrafe verurtheilt, weil er einer reichen Dame innerhalb weniger Monate ohne ärztliche Verordnung eine große Menge Morphin verkauft hatte. Ebenso leicht, wie es den Morphinmischigen gemacht wird, sich das Verderben bringende Gift zu verschaffen, können sie auch in den Besitz der erforderlichen Pravaz'schen Spritze gelangen; denn nicht nur die Erzeuger chirurgischer Instrumente, sondern auch andere Industriezweige haben sich auf ihre Herstellung verlegt. In Paris giebt es Juweliere und Goldschmiede, deren Hauptgeschäftsweig die Herstellung eleganter Pravaz'scher Spritzen ist. Sie verkaufen Schirmzette, Fächer, Nischklädchen, ja selbst

Bucheinbände, die nichts Anderes sind, als ein Verdeck für das zierliche und doch so schlimme Gefährten bringende Instrument.

**Literarisches.**

Von der „Neuen Zeit“ (Stuttgart, J. G. W. Dietz Verlag) ist toeben das 11. Heft des 15. Jahrgangs erschienen. Aus dem Inhalt heben wir hervor: Der Fall Bismarck — Kritische Bemerkungen zu Kappeler's kritischen Bemerkungen über „Die Frau und der Sozialismus“. Von August Bebel. — „Wahr“ — „Schön“. Betrachtungen von der ästhetischen Perspektive. — Koch Einiges zur Frauenarbeit im Güternverkehr. Von Hermann Helm. — Ein Mädchenrama. Von F. Wehring. — „Fruition“ — Mutterkreuze. Von Axel Sternbach. Kauterliche Uebersetzung aus dem Dänischen.

Von der „Gleichheit“, Zeitschrift für die Interessen der Arbeiterinnen (Stuttgart, J. G. W. Dietz Verlag) ist uns toeben die Nr. 25 des 6. Jahrgangs zugegangen. Aus dem Inhalt dieser Nummer heben wir hervor: Die sozialistische Arbeit und Frauenarbeit. — Eine „Kampagne“ englischer Gewerkschaften von G. Wood, London. — Die Frauen und die Präsidienwahl in den Vereinigten Staaten. — Aus der Bewegung. — Die Frauenbewegung und der sozialdemokratische Parteitag. Von Henriette Büsch, Frankfurt a. M. — Zur Antwort. Von Clara Zetkin. — „Kleine Nachrichten“. — Die „Gleichheit“ erscheint alle 14 Tage einmal. Preis der Nummer 10 Pf., zu den Postgebühren für 1890 unter 287) beträgt der Abonnementspreis vierteljährlich ohne Postgebühren 35 Pf.; unter Kreuzband 85 Pf.

10%

Um meiner werthen Kundschaft Gelegenheit zu wirklich billigen und realen Weihnachts-Einkäufen zu geben, vergüte ich von heute bis Weihnachten

**10% Rabatt**

auf sämtliche Manufaktur-, Mode-, Woll- und Pelzwaaren, Herren- und Knaben-Garderoben, Herren-Bedarfs-Artikel.

**Herm. Meyer,**  
Ecke Bismarck- und Gökerstrasse, am Park.

10%

**Die grösste**

# Spielwaaren-Ausstellung

am Platze befindet sich bei

## J. W. Janssen, Welthaus

**52 Bismarckstrasse 52.**

Verschenken

Sie zu Weihnachten eine Tischdecke, so veräumen Sie nicht, vorher die Schaufenster von

**Wulf & Francken**

anzusehen, in denen die neuesten Muster ausgestellt sind. Prachtvolle Brocatdecken von 2 Mk. an.

**Haus- = Kleiderstoffe**  
pro Mr. 26-100 Pfg.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Reinwollene Kleiderstoffe**  
pro Mr. 65-300 Pfg.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Damen- und Kinder-Muffe**  
von 50 Pfg. an.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Damen- u. Kinder-Unterröcke**  
von 45 Pfg. bis 12,75 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Damen-Hemden**  
von 75 Pfg. bis 3,75 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Hausstands - Schürzen**  
von 45 Pfg. bis 2,80 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Ther- Schürzen**  
von 20 Pfg. bis 2,50 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Taschentücher**  
von 4 Pfg. an.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Herrenwäsche**  
Oberhemden, Kragen, Manschetten.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Bunte Tischdecken**  
mit Schnur-Casseten  
von 1,40 bis 18,00 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Ther-Gedecke**  
mit 6 Servietten  
von 1,25 bis 8,50 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Cravatten**  
von 4 Pfg. bis 2,00 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Axminster, Velour-, Tapestry-  
Teppiche**  
4,80, 5,25, 7,25, 9,75 bis 130,00 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Bett- u. Pult-Vorlagen**  
von 50 Pfg. bis 5,25 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Portiären**  
von 1,60 bis 12,00 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Damen-, Herren- u. Kinder-  
Schirme**  
von 1,25 bis 12,00 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Herren-Hüte**  
von 1,00 Mr. an.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Woll. Reise- u. Schlafdecken**  
von 2,25 Mr. an.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Handschuhe**  
von 12 Pfg. bis 3,00 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

**Damen- u. Kinder-  
Kapotten**  
von 30 Pfg. bis 4,50 Mr.  
**Gosch & Volcksdorff.**

Sonntag den ganzen Tag bis Abends 8 Uhr geöffnet.

enorm großen Lagerorräthe bieten Jedermann Gelegenheit zu äußerst vortheilhaftem

# Meine Weihnachts-Einkäufen

und sind die Preise für die meisten Artikel ganz erheblich heruntergesetzt. Ich empfehle:

<b>Damen-Röcke</b> in Wolle gestrikt, à 1,00, 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, 2,50, 3-4 Mr., für Kinder 45, 60, 75 Pfg.	<b>Damen-Röcke</b> in Vordend nur schwere extra weite Qualität à 90 Pfg., 1,00, 1,20, 1,50, 1,85, 2,00, 2,25, Mr.	<b>Damen-Röcke</b> in Tuch und Tuchfilz nur neueste Sachen à 2,00, 2,20, 2,40, 2,75, 3,00, 3,25-5,50 Mr.
<b>Damen-Capotten</b> reizende Neuheiten in Wolle mit Seidenbesätze 1,00, 1,20, 1,50, 1,65, 1,85, 1,95, 2,20, 2,40, 2,75.	<b>Kinder-Kapotten</b> und Mützen in größter Auswahl à 25, 35, 48, 60, 75, 80, 90, 95 Pfg.	<b>Schultertücher</b> und Kopftücher in allen dent-faren Farben à 50; 75 Pfg., 1,00, 1,20, 1,65, 1,90, 2,20, 2,70, 3,00 Mr.
<b>Normal-Hemden</b> für Herren in Bioagne, Halb-wolle und Wolle 85 Pfg., 1,00, 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, 2,25, 2,50, 2,75, 3-4 Mr.	<b>Normal-Jacken</b> für Herren und Damen auf bloßem Körper zu tragen 50, 60, 75, 90 Pfg., 1,00, 1,20, 1,50, 1,75, 2,00 Mr.	<b>Normal-Hosen</b> für Herren extra starke Qualität à 85 Pfg., 1,00, 1,20, 1,40, 1,65, 2,00, 2,40, 2,80, 3-4 Mr.
<b>Herren-Westen</b> in Wolle gestrikt 2reih. à 2,00, 2,40, 2,75, 3,00, 3,50, 4,00, 4,50, 5,00, 5,50, 6 Mr., für Knaben von 1,20 Mr. an.	<b>Belzmuffs</b> in größter Auswahl von 1,25 bis 7,50 Mr. <b>Pels-Varettis</b> 2,50 Mr.	<b>Männer-Hosen</b> extra schwere Qualitäten in braun und weiß gestrikt und gemebt à 70, 85 Pfg., 1,00, 1,20, 1,35, 1,50 Mr.
<b>Schultertragen</b> in Filz 75 Pfg., mit rothem Futter von 1,20 Mrk an, in Wolle gehäfelt 2,40, 2,75, 3,50 Mr.	<b>Muffs</b> in Filz und Krimmer für Damen und Kinder 60 Pfg. bis 3,00 Mr., Varettis 70 Pfg. bis 2,25 Mr.	<b>Korsetts</b> für Damen in 42 verschiedenen nur aufstehenden Qualitäten à 85 Pfg., 1,20, 1,40, 1,80, 2,00, 2,40, 2,80, 3,00, 3,50, 4,00 Mr.
<b>Teppiche</b> in haltbarer Qualität, in 8/10, 10/4 und 12/4 4,00, 4,75, 6,50-10,00.	<b>Blusen</b> für Damen reizende Neuheiten, in Stanell, Vordend, Tuch und Tricot à 1,50, 1,75, 2,00, 2,50, 3,00, 3,60, 4,00.	<b>Regenschirme</b> in Seide und Gloria, modernste Griffe, à 1,80, 2,00, 2,25, 2,75, 3,50, 3,75, 4,00, 4,80.
<b>Damenhemden</b> von nur guten Stoffen, sauberster Ausführung. à 85 Pfg., 1,00, 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, 2,50 Mr.	<b>Herrenhemden</b> von bestem Halbleinen 1,00, 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, von gestreiftem Vordend 1,00, 1,30, 1,50, 1,70 Mr.	<b>Kinderhemden</b> für Knaben und Mädchen 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75 Pfg. bis 1,00 Mr. Strickhemden 12, 15, 18, 20, 25, 30 Pfg.
<b>Nachtjacken</b> für Damen, von starkem Vordend, weiß und farbig. 85, 1,00, 1,20, 1,35, 1,50, 1,75, 2,00, 2,25, 2,50 Mr.	<b>Damenhosen</b> von Vordend mit Besatz, von weißem und foul. Vordend 85 Pfg., 1,00, 1,20, 1,35, 1,50, 1,70, 1,85 Mr.	<b>Taschentücher</b> weiß reinleinen à 1/2 Dhd. ge-säumt 1,00, 1,50, 1,75, 2,00 Mr., mit bunt. Kante u. farb. St. 5, 7, 10, 15, 20, 25, 30 Pfg.
<b>Strümpfe</b> in Wolle gestrikt, schwarz und farbig, für Kinder 25, 30, 35, 40, 50 Pfg., für Herren und Damen 25, 35, 50, 60, 70, 80 90 Pfg.	<b>Handschuhe</b> für Kinder in Wolle gestrikt 15, 20, 25, 30, 35, 40 Pfg., für Damen und Herren in Tri-cot und gestrikt 30, 40, 50, 65, 80 Pfg.	<b>Schürzen</b> Hausstands- u. Nachmittags-schürzen, Blaudruckschürzen schwarze Schürzen für Damen und Kinder sehr billig.
<b>Kleidchen</b> für Kinder im Alter bis 6 Jahren in Tricot und Vordend à 70, 85 Pfg., 1,00, 1,25, 1,40, 1,65, 1,80, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00, 4,50, 5,00 Mr.	<b>Anzüge</b> für Knaben in Cheviot, Tricot, blau und braun, 2,50, 3,00, 3,30, 3,75, 4,00, 4,50 Mr.	<b>Kravatten</b> in unübertroffener Auswahl, sämtliche Facons, a 5, 10, 15, 18, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 60, 75, 90 Pfg., 1,00 Mr.
<b>Chemisettis</b> für Herren und Knaben, halb- und reinleinen, 3- und 4fach, a 35, 50, 65, 85 Pfg., 1,00 Mr.	<b>Herrentragen</b> 4fach Leinen, alle modernen Facons a 25, 30, 35, 40, 50 Pfg. <b>Manschetten</b> 35, 50, 60 Pfg.	<b>Oberhemden</b> (Manschettenhemden) in nur besten Qualitäten mit 4fach reinlein. Einfas 2,50, 3,00, 3,50 Mr.
<b>Tischdecken</b> in Jute, Manila, Kips zc. 85, 1,25, 1,85, 2,50-7,50, Fülldecken von 10 Pfg. an.	<b>Gardinen</b> in reichster Auswahl mit Band-einfassung 23, 30, 40, 45, 50, 60, 75 Pfg., Congressstoff Mr. 50 Pfg.	<b>Kaffeegedecke</b> in Damast, Tischstuch mit 6 Servietten wegen Aufgabe dieses Artikels unrer Preis.

**Auf sämtliche aufgezeichneten Leinensachen**  
als: Handtücher, Tisch- und Tablettdecken, Tischläufer, Servierdecken, Klammerbeutel und Schürzen, Schlummerkissen etc. gewähre ich bis Weihnachten

**10 Prozent**

**15 Prozent Rabatt.**

Umtausch nach dem Feste bereitwillig!

**Berliner Engros-Lager N. Engel**  
Roonstr. 92. Werftstr. 13.

**Hört! Hört!**

was in dieser Woche wieder eingetroffen ist:

**Smalwaaren:** längliche und runde Ballen, Wasser-, Milch- und Toilette-Seimer, Pack-tannen.

Ein Posten hübscher, echt **Prüsseler Salon-Teppiche**, so groß, wie sie in Wilhelmshaven noch nicht größer gesehen worden.

Ein Posten hübscher **Kleiderstoffe**.

Ein Posten Damen- und Herren-**Regenschirme**, sowie ein Posten hübscher gefiederter und ungefederter Leder- und **Gelenk-Puppen**.

Ein Posten **Stickerien und Spitzen**.

Ferner habe ich ein komplettes **Schuhwaaren-Lager** aus der Umgegend übernommen.

Das neue sowie das vorhandene Lager sollen bis Weihnachten zu Ausnahmepreisen ausverkauft werden.

Besonders: **Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderoben**, als: Straben-Anzüge à Stück 3 und 4 Mr., Knaben-Pelerinen-Mäntel und -Herbstzieher à St. 2 und 3 Mr., Herren-Anzüge à St. 10 und 15 Mr., Hosen à St. 2, 3, 4, 5 Mr.

**Alles von jetzt bis Weihnachten halb umsonst!**

**Eli Frank,**  
Einziger Partienwaarenbazar hier am Plage,  
**Göferstraße 12,**  
Wilhelmshaven.

**Musverkauf**  
wegen Umzug zu staunend billigen Preisen.

**Vorjährige Paletots**  
und die noch auf Lager befindlichen

**Anzüge**  
gebe ich bedeutend unterm Preis ab.

Bemerte noch, daß ich als Schneidermeister nur bessere Waaren führe (kein Zuhd).

**Franz Jakubczyk**  
Markt- und Kleider-Ges.  
Größtes Spezialgeschäft in fertigen Herren-Garderoben.

**Bestes**  
**Zahn- und Wild-Schleder**  
feinsten Frankfurter Wade starken Zohlen-Ausschnitt alle Sorten Schäfte

**Schuhmacher-Bedarfsartikel**  
empfiehlt der  
**Schuhmacher - Rohstoff-Verein**  
33 Marktstraße 33.



# H. Z. Gwen Nachf. Hermann Johannsen

## Ecke Bismarck- und Neue Straße

### Größtes Lager sämtlicher Manufaktur- und Modewaaren.

#### Empfehle für den Weihnachtstisch:

##### Schwere Hauskleider-Stoffe

25, 30, 32, 36 u. 40 Pf. pr. Meter, doppeltbr.  
**Damentuche** doppeltbreit, Meter 50 Pf.  
**Cheviots**, reine Wolle, prima Qualitäten  
 von 65 Pf. bis 3 Mk. pr. Meter.

##### Gemusterte Kleider-Stoffe

in grosser Auswahl.

**Reinwoll. schwarze Kleiderstoffe**  
 in schlicht und gemustert; äusserst preiswerth.

##### !Ball-Stoffe!

**Einen Posten abgepasste Kleider**  
 1,50, 1,90, 2,15, 2,40, 3, 3,50, 4 Mk. u.s.w.  
 Die Kleider enthalten alle 6 und 7 Meter.

**Thee- und Hausstands-Schürzen**  
 20, 40, 50, 60, 70, 80 Pf. bis 3 Mk.

**Schwarze Cachemir- und seidene Schürzen** 65, 80, 90 Pf., 1—10 Mk.

##### Unterröcke. Korsetts.

**Balltücher, Schultertücher, Kapotten und Muffe.**

**Damen- und Kinder-Leibwäsche. Damen- und Kinder-Strümpfe. Blousen, Kinder-Kleidchen. Kinder-Jäckchen.**

**Vorteilhafter Gelegenheitskauf**  
**10 und 20 Meter-Stücke Luisianatuch** von 2,50 Mk. pr. Stück an.

##### Tischzeuge

in Drell, Jaquard u. Damast in grosser Auswahl.

**Thee-Servietten** mit Hohlraum.

##### Gedecke mit 6 Servietten

in grosser Muster-Auswahl 1,10 Mark. (Das Tischtuch ist ca. 130 cm in Quadrat gross).

**Enorme Auswahl in Oberhemden, Kragen, Manschetten und Kravatten.**

**Hosenträger, Handschuhe, Schirme Herren-Westen.**

**Reisedecken, Schlafdecken. Gardinen, Tischdecken.**

##### Teppiche! Teppiche!

in wirklich grosser Auswahl von 4,50—80 Mk.  
**Sealskin und Velour-Vorleger.**

##### Anfertigung fertiger Betten!

von 11 bis 150 Mk.

Die Preise für sämtlich angeführte Artikel sind äusserst niedrig gestellt.

#### Schwarze Seidenstoffe für Kleider

1,75, 2,25, 2,75, 3,50 Mark u. s. w.

Der Rest der Konfektion wie  
**Jackets, Kragen u. Abendmäntel**  
 wird sehr billig verkauft.

#### Zum Weihnachtsbedarf

empfehle mein auf das Grobartigste assortirtes

#### Schuhwaaren-Lager.

Dasselbe bietet in Folge seiner diesjährigen außerordentlichen Reichhaltigkeit und Preiswürdigkeit für Jedermann die **beste Kaufgelegenheit.**

Es würde zu weit führen, sämtliche Artikel einzeln aufzuführen. **Umtausch gestattet!**

**Sonntags bis 8 Uhr Abends geöffnet.**

**D. Bruns, Neue Str. 18.**

**Druck-Arbeiten aller Art** werden schnell u. sauber angefertigt  
**Paul Hug,**  
 Buchdruckerei, Bant, Neue Wilh. Str. 85

Ausstellung Stuttgart 1896  
 Goldene Medaille.



#### Die Singer-Nähmaschinen

— bisheriger Verkauf über 13 Millionen —

erfreuen sich in Folge ihrer mustergültigen Konstruktion, ihrer vollendeten mechanischen Ausführung wie ihrer schönen praktischen Ausstattung einer immer mehr steigenden Beliebtheit und Verbreitung, und eignen sich für jedes Haus, für jede Familie, als gern gesehenes, bestes und nützlichstes

#### Weihnachtsgeschenk.

Verkauf gegen bequeme Teilzahlungen.

Kostenfreie Unterrichtskurse in moderner Kunstnäherei.

#### Singer Co. Act.-Ges.

(vormals G. Neidlinger)

Wilhelmshaven, Neue Wilhelmshav. Strasse 82.

#### Für Zahnleidende

bin ich an Wochentagen Nachm. von 1—7 Uhr, an Sonntagen Vorm. v. 9—12 Uhr zu sprechen.

**A. Brudenberg,**  
 Marktstraße 30.

#### Der Neue Welt-Kalender

für das Jahr 1897

ist erschienen und seines reichhaltigen, gediegenen Inhaltes wegen Jedermann zu empfehlen. Preis 40 Pf. Zu beziehen durch die Buchhandlung des Nordd. Volksbl.

Redaktion, Druck und Verlag von Paul Hug in Bant.

# 2. Beilage zum Norddeutschen Volksblatt

Nr. 295.

Bant, Sonnabend den 19. Dezember 1896.

10. Jahrgang.

## Deutscher Reichstag.

147. Sitzung vom 15. Dezember.

Die Generaldebatte wird fortgesetzt.  
Abg. Karawatsch (Nat. Lager) verhandelt über die Besetzung der Reichsregierung, die es sich beim Reichstagsauflösung und den meisten anderen Fragen, bezüglich deren Prüfung Regierung und Haus Deputierten befinden, nicht um Prinzipienfragen handelt. Nach Abg. Karawatsch ist zwar davon die Rede, dass die Besetzung der Reichsregierung, die es sich beim Reichstagsauflösung und den meisten anderen Fragen, bezüglich deren Prüfung Regierung und Haus Deputierten befinden, nicht um Prinzipienfragen handelt.

Der Staatssekretär Rieberding tritt zunächst für die Beratung in Erwägung, dass die Besetzung der Reichsregierung, die es sich beim Reichstagsauflösung und den meisten anderen Fragen, bezüglich deren Prüfung Regierung und Haus Deputierten befinden, nicht um Prinzipienfragen handelt.

Abg. Spahn: Der Reichstag hat allerdings die Beratung erwollt, aber, wie ich dem Herrn Staatssekretär erwidern muß, er hat sich die Beratung nicht selbst erwollt, er hat sich die Beratung nicht selbst erwollt, er hat sich die Beratung nicht selbst erwollt.

Der Reichstag hat allerdings die Beratung erwollt, aber, wie ich dem Herrn Staatssekretär erwidern muß, er hat sich die Beratung nicht selbst erwollt, er hat sich die Beratung nicht selbst erwollt.

Abg. Mundel (Zsp.), bittet um den Beschluß, die Besetzung der Reichsregierung, die es sich beim Reichstagsauflösung und den meisten anderen Fragen, bezüglich deren Prüfung Regierung und Haus Deputierten befinden, nicht um Prinzipienfragen handelt.

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

## Oldenburgischer Landtag.

8. Sitzung vom 14. Dezember.

Es wird in der Beratung des Beschlusses der Oldenburgischen Landtage, die es sich beim Reichstagsauflösung und den meisten anderen Fragen, bezüglich deren Prüfung Regierung und Haus Deputierten befinden, nicht um Prinzipienfragen handelt.

Abg. Mundel (Zsp.), bittet um den Beschluß, die Besetzung der Reichsregierung, die es sich beim Reichstagsauflösung und den meisten anderen Fragen, bezüglich deren Prüfung Regierung und Haus Deputierten befinden, nicht um Prinzipienfragen handelt.

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

## Korrespondenzen.

Norden, 16. Dezember.

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

Die Zustände in der Judenzentrale. Am Sonnabend den 5. d. M. fand eine öffentliche Arbeiterversammlung statt, zu der Arbeiter der Judenzentrale...

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

häftige der Judenthätigkeit geübt. Diese Arbeit hat gegen jemand nicht geführt, bei dem Namen 200 in...

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

Die Zustände in der Judenzentrale. Am Sonnabend den 5. d. M. fand eine öffentliche Arbeiterversammlung statt, zu der Arbeiter der Judenzentrale...

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

Die Zustände in der Judenzentrale. Am Sonnabend den 5. d. M. fand eine öffentliche Arbeiterversammlung statt, zu der Arbeiter der Judenzentrale...

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

Die Zustände in der Judenzentrale. Am Sonnabend den 5. d. M. fand eine öffentliche Arbeiterversammlung statt, zu der Arbeiter der Judenzentrale...

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

Die Zustände in der Judenzentrale. Am Sonnabend den 5. d. M. fand eine öffentliche Arbeiterversammlung statt, zu der Arbeiter der Judenzentrale...

Abg. Schmidt-Warburg (Zentr.) betont nach, wie groß die Konsequenzen seien, welche der Reichstag den verschiedenen Regierungen gemacht habe.

Die Zustände in der Judenzentrale. Am Sonnabend den 5. d. M. fand eine öffentliche Arbeiterversammlung statt, zu der Arbeiter der Judenzentrale...

## Die Rückkehr von Mekka.

Wider aus dem orientalischen Volksleben von F. Kunnert.

Der Bazar ist der Stolz Djeddahs, das zu den reichsten Städten des türkischen Reiches, ja des Orients schlechthin zählt. Ein außerordentlich reichhaltiges Marktgebäude von Säulen und Pfeilern, von Schaulustigen und gleichgültig eilenden Passanten umgibt die Weiden. Die ganze Atmosphäre war von einem eigenartig würzigen, aber unbefriedigenden Duft erfüllt, das ganze Leben war von einem eigenartig würzigen, aber unbefriedigenden Duft erfüllt.

Langsam und aufmerksam durchschritt er die Einzelbazar für Teppiche, Rusine, Baumwolle, Gold- und Silberarbeiten, für Käse, Butter, für Rosennüsse, Datteln, Reis, Del, Butter, Käse und die verschiedensten Rohwaren, für Gold-, Silber- und Juwelierarbeiten, für die verschiedensten Rohwaren, für Gold-, Silber- und Juwelierarbeiten.

hängen vertretenen, orientalischen Handwerke, für Kerzen, Perlmuscheln, für rotte, weiße und schwarze Koralen, für Kaffee, Indigo, Sonnenblätter, Weizen, Nüsse und Balsam usw. Dann wandten sie sich dem reichen Frucht- und Gemüsebazar zu; der durch Karawanen und Gesandte gleichmäßig von fernher versorgt wird, da die nächste Umgebung völlig unfruchtbar und wasserarm ist, das die Einwohner Djeddahs, wie die Jerusalem und vieler anderer morgenländischer Städte ihren Wasserbedarf aus Cisternen entnehmen müssen. Zuletzt durchschritt sie noch den Bit- oder Käsebazar und den Del-, Pferde-, Kamel- und Skapenmarkt, wiewohl letzterer keine Waren aus Mekka bringt. Auf dem Bitbazar werden austarzte Gegenstände, alterschwache Kleider, theilweise sogar Lumpen, mit großer Beharrlichkeit in Angebot und Nachfrage von den Karawanen gehandelt.

Unterwegs hatte Ibrahim einige lebhafte Einkäufe gemacht: Keine Gefährte für seine Söhne und Schwiegertöchter und etwas Proviant für die mehrtägige Fahrt von Djeddah nach Ismailine. An Mundvorrath für die nächsten Tage hatte er nur etwas Brod, ein Stück harten, türkischen Käse, einige Zwiebeln und eine Handvoll getrockneter Erbsen eingekauft.

dem alle Untugenden sein seien, der also auch den Geyt nicht kenne, daß er sogar ein ganz unmöglicher Mensch sei, daß es jedoch mit seiner Bösartigkeit nicht sein müsse.

Abraham konnte, ohne unbillig zu sein, gerade dieses Gefühl nicht ausschlagen; denn den Tütin (Tabak) giebt und nimmt der Orientale, ohne sich selbst oder Andere damit zu verpflichten.

Abraham fragte, ob es nicht ein ganz außerordentlich guter Tabak sei.

Zur Erwidrerung kniff Adonbet die Augen etwas zusammen und erhob die wohlgebildete rechte Hand, deren gestreckte Finger er zusammenreichte, als wollte er etwas unumgänglich Feines mit den äußersten Spitzen greifen. Und Ibrahim verstand, daß sein Freund damit das höchste Lob zum Ausdruck gebracht hatte.

Abraham fragte, ob es nicht ein ganz außerordentlich guter Tabak sei.

Abraham fragte, ob es nicht ein ganz außerordentlich guter Tabak sei.

Kaudent und in bester Stimmung verließen Beide den Bazar und durchschritt die Straßen der Stadt mit ihren stolzen, hochgehenden Säulen, um außerhalb der Stadtmauern einen den Moslem heiligen Platz, ein Spezialheiligtum Djeddah aufzusuchen.

Adonbet summt ein arabisches Liedchen vor sich hin, sang dann aber die letzte Stroche mit der Reklamation in sehr hoher Lage, die merkwürdig mit dem gewöhnlichen Tonfall seiner tiefen Reklamation kontrastierte.

Es war von ungemainer Lebhaftigkeit, welche die ihn sonst fenn-jährigende Würde zuweilen durchbrach.

Es bereitete Ibrahim Vergnügen, ihn während des Gesanges zu betrachten. Der Araber hatte eine kleine, magere Gestalt, aber der Wuchs war fest und gedungen. Seine Gesichtsfarbe erdigen gelbbraun; trotz seiner fünfzig Jahre war der feine, krause Bart schönwarz und die sehr beweglichen und flughelnden Augen. Die Stirn war von dem hellen und tadelloser gemundenen Turban, der die hübn gedrungnen Frauen fast berührt, bedeckt.

„Siehst Du, dort?“ Adonbet rief, indem sein intelligentes Gesicht sich belebte, mit der Hand auf einen in der Nähe liegenden Steinbau, der eine Breite von fünf bis sechs Metern und eine Länge von mehr als hundert Metern haben mochte.

„Aber das ist ja ganz unmöglich,“ rief Ibrahim.



Diese Qualitäten in einfachen aber guten

# Damen-Hemden

0,75	Damenhemden aus gebleichtem starkfabigem Cretonne, mit Cordonepitze besetzt.	1,00	Damenhemden aus unappretirtem starkfabigem Semdentuch, mit hübscher Cordonepitze als Besatz.	1,30	Damenhemden aus kräftigem gebleichtem Dowlas, Krüsen-Façon, besetzt mit eleganter Spitze.	1,50	Damenhemden aus feinfabigem Madapolam, mit Bogen-Languetten besetzt.
1,65	Damenhemden mit Achselabschluss, mit handgeftidter Pofse und hübschem Spigenbesatz.	1,80	Damenhemden mit Achselabschluss und herzförmiger Pofse und rund geschnittenen Aermeln, mit Languettenbesatz.	2,00	Damenhemden aus bestem Louisiana-tuch, Krüsen- und Achselabschluss-Façon, mit Spigenbesatz.	2,50	Damenhemden aus feinem Madapolam, mit reich. Stiderei-garnirung und Languettenbesatz, in vielen hübsch. Mustern

eigenen sich ganz besonders für den Weihnachtstisch.

## Wulf & Francksen.



### Große Weihnachts-Ausstellung.

Dieselbe enthält eine reichhaltige Auswahl in nützlichen wie in reizenden **Luxus-Artikeln** aller Art. Gleichzeitig erlaube ich mir, auf die Ausstellung in meinen **Schaufenstern** aufmerksam zu machen. Unter Anderem empfehle ich die darin ausgestellten

### Lampen jeder Art

einer geneigten Beachtung, indem ich bemerke, daß ich in Lampen ein enormes Lager unterhalte und dieselben zu bisher noch von keiner Seite gebotenen billigen Preisen verkaufe, auf welche ich außerdem noch einen hohen **Rabatt** gewähre. Nur neueste, vorzüglichste **Brenner** und moderne, hübsche **Majolika-Muster**.

**Bernh. Dirks, Roonstraße 91.**

### Für den Weihnachtstisch

empfehle:

- Cafes-Dosen und Tortenplatten
- Auflaufformen und Salatschüsseln
- Weinfannen und Weinfühler
- Servirbretter mit und ohne Porzellaneinlage
- Theetische, Thee- und Kaffeemaschinen
- Bauerntische und vern. Stageren
- Cigarrenschränke und Holzlasten aller Art
- Blumentische und Ständer
- Vogelkäfige und Käfig-Ständer
- Schirm- und Garderobe-Ständer
- Torf- und Kohlenkasten
- Ofenschirme und Ofenvorsetzer
- Wasch- und Wringmaschinen
- Zeugrollen und Plätteisen
- Petroleum- und Gaslöcher
- Eier-, Fliegen- und Flaschenschränke
- Fischmesser und Gabeln
- Familien- und Tafelwaagen
- Rickeltöpfe und Ruchentrommeln
- Trittleitern und Treppenstühle
- Wellenbadschaukeln sowie
- verstellbare Christbaumständer

u. f. w. u. f. w.

## Bernh. Dirks

Roonstraße.

### Als hübsche Festgeschenke

empfehle:

Parfumes und Seifen in Japan- und Phantastie-Räftchen zu verschiedenen Preisen.

R. Keil, Drog. z. Roth. Kreuz

**J. Müller, Klempner**  
Neue Wilhelmshav. Str. 49.

Größte Auswahl am Platze in Hängelampen, Tischlampen Wandlampen,

Sturm- u. Handlaternen mit besten Patentbrennern u. f. w. u. f. w.

Umänderungen aller Lampen für Patentbrenner.

**Billigste Preise!**

Das Möbellager von **G. Priet, Grenzstr. 51**

liefert gute dauerhafte Möbel zu billigen Preisen.

Abzahlungsgestattet.

**Suche**  
1-200 Mk. anzuleihen zu 5 1/2 Proz. Zinsen. Offerten an die Exp. d. Bl. erbeten.

### Empfehle

**Damen-, Herren- und Kinder-Fahrräder**  
aus nur ersten Fabriken

**Schlittschuhe in jeder Preislage,**  
ferner

- Portemonnaies und Reise-Accessaires
- Brief-, Cigarren- und Visittartentaschen
- Briefwaagen und Papierkörbe
- Bilderrahmen für Visitt und Cabinet
- Taschenmesser und Scheeren-Etuis
- Holzbrand- und Kerbschnittkasten sowie ausgezeichnete Vorlagen hierzu
- Werkzeugkasten und -Schränke
- Geldschränke und Geldkassetten
- Klappstühle und Jagdstöcke
- Jagdgewehre und Flobertbüchsen
- Jagd- und Patronentaschen
- Rucksäcke und Feldflaschen
- Universal-Zangen und Patent-Korkzieher
- Flaschenkörbe und Gläsersteller
- Schach-, Halma-, Dame-Spiele

u. f. w. u. f. w.

## Bernh. Dirks

Roonstraße.



Diese Annonce erscheint der großen Kosten wegen nur ein Mal!

## Letztes Angebot vor den Feiertagen!

Die eigenartigen Zeitverhältnisse gebieten es auch mir, meiner werthen Kundschaft mit ganz besonderen Vortheilen an die Hand zu gehen. Ich werde deshalb einerseits, um mit meinen kolossalen Lägern etwas zu räumen, andererseits auch dem minder begüterten Publikum Gelegenheit zu geben, seine Kinder zu erfreuen und für wenig Geld gut einzukleiden, mein gesamtes Lager

## Kinder-Garderoben

bestehend aus reichlich 600 Stück Knaben- und Burschen-Anzügen, Paletots, Mänteln und Hosen, derart im Preise heruntergesetzt, daß ich zu direkten Fabrikpreisen verkaufen werde, und zwar gewähre ich auf meine schon obnehin niedrig berechneten Preise, welche offen ausgezeichnet sind, eine

## Preisermäßigung von 20 Prozent.

Lesen und danach handeln!

Da bekanntlich sich das Geschäft in den letzten Tagen vor Weihnachten des Abends und speziell am Sonntag auf einige Stunden konzentriert, bei solchem Geschäftsanbrange begreiflicherweise jeder Kunde nicht so gut, wie er es bei mir sonst gewohnt, bedient werden kann, werde ich an Wochentagen in den Vormittagsstunden bis 2 Uhr auf

jeden gekauften Knaben-Anzug oder Mantel eine Mütze gratis geben!!  
jeden gekauften Herren-Anzug oder Paletot einen Hut

Die Ausnahmepreise gelten bis zum 30. Dezember. — Umtausch bis zum 27. Dezember.

Neue Wilhelmsh.  
Straße 1.

# M. KARIEL.

Neue Wilhelmsh.  
Straße 1.

Bitte, beachten Sie meine Schaufenster!!

## Ausverkauf

jämmtlicher

Winter-Paletots, Kragen-Mäntel  
und Loden-Joppen

zu jedem nur annehmbaren Preise.

## Louis Leeser

Bismarckstraße. Ecke Bismarckplatz. Bismarckstraße.

Sonntag bis 8 Uhr Abends geöffnet.

kolossale Auswahl, billig.  
**Schuhwaren**